

OcQuirks, warum, wieso, weshalb?

Beitrag von „griven“ vom 11. September 2020, 11:55

Und um mal auf das eigentliche Thema zurückzukommen: OCQuirks ist der Versuch die aus OpenCore bekannten Mechaniken zur Manipulation der Memorymap auf Clover zu übertragen. Der bisher unter Clover eingesetzte AptioMemoryFix ist im Verlauf der Entwicklung von OpenCore in OpenFirmware.efi aufgegangen so, dass der AptioMemoryFix nicht mehr aktiv weiterentwickelt wird.

Neue Versionen von MacOS aber auch neuere Hardware erfordern an der Stelle aber eine ständige Weiterentwicklung, um auch künftig die Funktion zu gewährleisten was mit dem inzwischen nicht mehr weiterentwickelten AptioMemoryFix eben nicht mehr der Fall ist. OCQuirks.efi springt hier in die Bresche und fungiert als Mittler zwischen Clover auf der einen und OpenFirmware auf der anderen Seite.

Um also die Frage zu beantworten: OCQuirks ist inzwischen in vielen Fällen notwendig um macOS überhaupt noch mit Clover starten zu können da es andernfalls zu dem bekannten Fehler bei der Allokation des zum entpacken und starten des Kernels notwendigen Speichers kommen kann. Faustregel je aktueller die Hardware und macOS Version um so wahrscheinlicher wird keiner der alten AptioFixe mehr funktionieren.